

Hygieneschutzkonzept

für den sportlichen Wettkampf

Giro d'Elkofen – Einzelzeitfahren

Termin: 12.07.2020

Ausrichter: RSC Elkofen e.V.

Corona-Verantwortliche:

Sonja Haslbeck, 1. Vorsitzende
Matthias Niedermair, Schriftführer

Stand: 24.06.2020

Organisatorisches

- Durch **direkte Information per Email, durch Veröffentlichung in der Wettkampfausschreibung, auf der Website, sowie durch Aushänge vor Ort** ist sichergestellt, dass alle Teilnehmer, Betreuer und Helfer ausreichend informiert sind.
- Vor Beginn des Wettkampfbetriebes wurden alle Offiziellen des Vereins sowie sonstige Helfer über die **entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert**.
- Die **Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft**. Bei Nicht-Beachtung erfolgt ein Platzverweis.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, **das Rennen kurzfristig abzusagen**, sollten Umstände eintreten, die es nach Sicht des Veranstalters notwendig machen. Des Weiteren behält sich der Veranstalter das Recht vor, **einzelne Teilnehmer (auch kurzfristig) nicht zum Wettkampf zuzulassen**, wenn diese aus Landkreisen kommen, in denen die 7-Tage-Inzidenz einen Wert von 50 Infizierten pro 100.000 Einwohner überschreitet.

Allgemeine Informationen zu Voraussetzungen der Teilnahme

- Alle Teilnehmer sowie alle Betreuer und Helfer erklären vorab durch Unterschrift die Einhaltung der bayerischen Corona-Schutzmaßnahmen in der aktuell gültigen Version sowie des Hygienekonzepts für die Veranstaltung (letzter Stand). Gleiches gilt für eine Erklärung, dass sie/er in den letzten 14 Tagen vor dem Austragungstermin keinen bewussten Kontakt zu positiv COVID-19 getesteten Personen hatte. Ebenso bestätigt der/die Unterzeichnende, dass er gesund und symptomfrei ist (kein Husten, Fieber, etc.).
- Sollten Krankheitssymptome irgendwelcher Art (Husten, Fieber usw.) bei Sportlern oder Betreuern oder Helfern bestehen, müssen diese der Veranstaltung fernbleiben. Ebenso müssen Teilnehmer, die sich in Quarantäne befinden, der Veranstaltung fernbleiben.
- Die Teilnehmer bzw. deren Betreuer erhalten vorab schriftlich einen detaillierten Ablaufplan bezüglich An- und Abreise, des Aufenthaltes sowie aller damit in Verbindung stehenden Abläufe (Hygienekonzept, Warmfahren, Vorbereitung zum Start, Startnummernausgabe usw.).
- Per Unterschrift wird unter gesundheitlichen Aspekten auf alle Schadenersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter und von beauftragten Dritten verzichtet. Nicht eingeschlossen sind Schadenersatzansprüche, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit entstehen.
- Sportler aus Risikogruppen im Sinne der Empfehlung des Robert-Koch-Institutes sollten Ihre Teilnahme vorab mit ihrem Hausarzt besprechen.
- Zur Ermöglichung einer Kontaktpersonennachverfolgung werden die Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) sämtlicher Personen, die am Wettkampf beteiligt sind (Sportler, Helfer, Betreuer bei Jugendlichen), sowie Zeitpunkt der Ankunft und des Verlassens der Veranstaltung dokumentiert (die Teilnahme an der Veranstaltung setzt eine entsprechende schriftliche Einverständniserklärung voraus) und bis vier Wochen (oder nach Maßgabe des Gesundheitsamtes) nach dem Rennen aufbewahrt.

Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

- Wir weisen unsere Teilnehmer und Helfer auf den **Mindestabstand von 1,5 Metern** zwischen Personen hin.
- **Jeglicher Körperkontakt** (z. B. bei Begrüßung, Verabschiedung, etc.) ist untersagt.
- Niesen und Husten nur in die Armbeuge oder in ein Taschentuch, nicht in die Hand. Benutzte Taschentücher sind in den aufgestellten Abfallbehältern zu entsorgen. Diese werden regelmäßig geleert.
- Teilnehmern und Helfern, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das **Betreten des Veranstaltungsbereiches und die Teilnahme am Wettkampf untersagt**.
- Teilnehmer und Helfer werden darauf hingewiesen, regelmäßig die **Hände zu desinfizieren**. Für Desinfektionsmittel in ausreichender Menge ist gesorgt.
- Vor und nach dem Wettkampf (auf dem Veranstaltungsgelände) gilt eine **Maskenpflicht**.
- Gründliches Händewaschen erfolgt mindestens beim Betreten des Sportgeländes und vor dem Verlassen, außerdem vor und nach dem Aufsuchen der Sanitäranlage. Seifenspender werden regelmäßig befüllt. Zum Händetrocknen werden Papierhandtücher bereitgestellt.
- Als sanitäre Einrichtung steht eine Dixie-Toilette zur Verfügung. Nach Nutzung der Sanitäranlage wird diese gereinigt bzw. desinfiziert. Außerhalb der sanitären Einrichtung steht Desinfektionsmittel zur Händedesinfektion zur Verfügung.
- Teilnehmer und Helfer werden darauf hingewiesen, auf **Fahrgemeinschaften** weiterhin möglichst zu verzichten.
- **Verpflegung sowie Getränke** werden von Teilnehmern und Helfern selbst mitgebracht und auch selbstständig entsorgt. Es sind nur personalisierte Getränkeflaschen zu benutzen.
- Fahrräder dürfen nicht von mehreren Personen genutzt werden oder müssen zwischendurch gründlich desinfiziert werden.
- Erste-Hilfe: im Start-/Ziel-Bereich ist das Rote Kreuz mit Sanitätern vertreten, welche die medizinische Versorgung während der Veranstaltung sicherstellen. Sollte es im Rahmen der Ersten Hilfe notwendig sein, Wiederbelebungsmaßnahmen durchzuführen, sollte auf Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung möglichst verzichtet werden. Eine Herzdruck-Massage ist in diesem Fall bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes ausreichend.

Zufahrt / Parkbereich

- Mit der Startliste erfolgt die Ausgabe eines Zeitfensters zur Startnummernausgabe / Anreise.
- Die Aus- und Rückgabe der Startnummern erfolgt kontaktlos bei Betreten des Startbereichs. Die Lizenzkontrolle erfolgt im Rahmen der Online-Anmeldung.
- Die Teilnehmer sollen idealerweise mit dem Fahrrad anreisen.
- Zufahrt zum Start-/Zielbereich ausschließlich über Pausmühle.
- Jedem Teilnehmer, der mit dem Auto anreist, wird ein Parkplatz zugewiesen. Den Anweisungen des Parkeinweisers ist Folge zu leisten. Da der Parkbereich entlang der Straße ist, kann nur hintereinander geparkt werden. Ein seitlicher Abstand zwischen den parkenden Autos erübrigt sich somit, allerdings ist im Parkbereich der Mindestabstand zwischen den Personen von 1,5 m zwingend einzuhalten.
- Beim Warmfahren sowohl auf einer (stationären) Rolle als auch auf den umliegenden Straßen abseits des Veranstaltungsgeländes ist zwingend der vorgeschriebene Mindestabstand einzuhalten. Gruppenbildung beim Warmfahren ist zu unterlassen bzw. nur unter zwingender Einhaltung des Mindestabstands möglich.
- Die Toilette darf nur einzeln betreten werden. Vor der sanitären Einrichtung wird durch Bodenmarkierungen der zu haltende Abstand beim Anstehen angezeigt.
- Auf Verkauf/Ausgabe von Speisen oder Getränken wird verzichtet. Jeder Teilnehmer / Betreuer / Helfer hat sich selbst zu versorgen.

Maßnahmen vor Betreten des Veranstaltungsbereiches

- Teilnehmern und Helfern, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das **Betretens des Veranstaltungsbereiches und die Teilnahme am Wettkampf untersagt.**
- Die Teilnehmer sind festen Startblöcken zugeordnet. Die Startzeit wird mehrere Tage vor dem Wettkampf jedem Teilnehmer mitgeteilt. Das Betreten des Veranstaltungsbereiches ist maximal 10 Minuten vor dem Start erlaubt.
- Alle Teilnehmer am Wettkampf müssen vorab online angemeldet sein. Eine Nachmeldung vor Ort am Wettkampftag ist nicht möglich.
- Die Teilnahmegebühren sind vorab auf das Konto des RSC Elkofen zu überweisen. Erst dann gilt die Anmeldung als abgeschlossen. Barzahlung ist nicht erlaubt.
- Vor Betreten des Veranstaltungsbereiches werden die Teilnehmer und Helfer bereits auf die Einhaltung des **Mindestabstands von 1,5 Metern** hingewiesen. Eine Nichteinhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, die generell nicht den allgemeinen Kontaktbeschränkungen unterzuordnen sind (z.B. Angehörige des gleichen Haushaltes).

- Bei Startnummernausgabe und am Start werden Markierungen auf dem Boden angebracht, so dass ein ausreichender Sicherheitsabstand gewährleistet ist. Die Startnummernausgabe erfolgt am Eingang zum Veranstaltungsbereich.
- Bei Betreten des Veranstaltungsbereiches gilt eine **Maskenpflicht** auf dem gesamten Gelände. Die Maske darf erst unmittelbar vor dem Start abgenommen werden und muss während des Rennens mitgeführt werden (Trikotttasche oder ähnliches).
- Vor Betreten des Veranstaltungsbereiches ist ein **Handdesinfektionsmittel** bereitgestellt.

Zusätzliche Maßnahmen im Wettkampfbetrieb

- Der Wettkampf findet im Freien und kontaktlos statt.
- Gestartet wird in Startblöcken von **max. 20 Personen**. Zwischen den Startblöcken wird eine ausreichende Pause eingelegt, so dass sich nicht mehr als 20 Personen gleichzeitig auf der Rennstrecke befinden und sich die Teilnehmer der unterschiedlichen Startblöcke nicht vermischen.
- Die Teilnehmer werden darauf hingewiesen, dass **Windschattenfahren nicht erlaubt** ist. Windschattenfahren führt zur sofortigen Disqualifikation.
- Ebenfalls werden die Teilnehmer darauf hingewiesen, dass bei eventuellen **Überholvorgängen** ein seitlicher Mindestabstand von 2 Metern einzuhalten ist. Jegliche Verstöße führen zur Disqualifikation.
- Die Daten sämtlicher Personen, die am Wettkampf beteiligt sind (Sportler, Helfer, Betreuer bei Jugendlichen) werden dokumentiert, um im Falle einer Infektion eine Kontaktpersonenermittlung sicherstellen zu können.
- Der Wettkampf wird als Einzelzeitfahren ausgetragen. Die Starter gehen im Abstand von einer Minute einzeln auf die Strecke.
- Zur Minimierung der Überholvorgänge wurde die Rundenzahl reduziert und für ausreichend Pause zwischen den Startblöcken gesorgt.
- Im Start/Zielbereich sind keine Getränke- oder Nahrungsaufnahme gestattet.
- Defekte müssen vom Sportler selbst behoben werden bzw. es muss das Rennen beendet werden.
- Nach Abschluss des Wettkampfes haben die Teilnehmer das Veranstaltungsgelände zügig zu verlassen. Gruppenbildungen zum Rennaustausch sind möglichst zu unterlassen (ggf. möglich, unter Einhaltung des Mindestabstands).

- Ausfahren abseits des Wettkampfgeländes ist möglichst einzeln bzw. unter den Vorgaben der Gruppenbildung möglich.
- Während des Wettkampfes sind **Zuschauer im Veranstaltungsbereich prinzipiell untersagt**. Bei jugendlichen Teilnehmern der Altersklasse U17 ist max. ein Betreuer im Veranstaltungsbereich zulässig. Sollten sich Zuschauer entlang der Strecke aufhalten, so haben diese den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Dies wird regelmäßig kontrolliert.
- Auf eine Siegerehrung (Vergabe von Pokalen, Medaillen, Urkunden, etc.) wird verzichtet. Ergebnislisten und Urkunden werden im Nachhinein per E-Mail zugestellt.
- Der Parkbereich ist etwa 30 min nach Beendigung des Wettbewerbes zu räumen.

Ort, Datum

Unterschrift Vorstand